

Thema der Tagung

Integration durch Kooperation

FÖRDERUNG VON BENACHTEILIGTEN JUGENDLICHEN IN OSTDEUTSCHLAND

Zusammenarbeit zwischen Trägern der
Jugendhilfe und der Grundsicherung für
Arbeitsuchende

6. März 2007
Ernst-Reuter-Haus, Berlin

Die soziale und berufliche Integration von benachteiligten Jugendlichen ist in Ostdeutschland eine besondere Herausforderung: Eine deutlich höhere Jugendarbeitslosigkeit als in den alten Bundesländern und fehlende betriebliche Ausbildungsplätze erschweren die Förderung Unter-25-Jähriger. Zudem führt die anhaltende Abwanderung vieler leistungsfähiger junger Menschen zu einem erhöhten Anteil der Kinder und Jugendlichen, die in einem problembelasteten Umfeld leben. Dies schlägt sich gleichermaßen in gestiegenen Anforderungen an die Jugendhilfeträger und an die ARGEN bzw. Optionskommunen sowie an weitere beteiligte Akteure nieder.

Aus dieser Perspektive ist der Fokus der Tagung auf eine gelungene Kooperation zwischen Jugendhilfe und Grundsicherung für Arbeitsuchende in Ostdeutschland gerichtet. Es gilt zu klären, wie eine strategische Zusammenarbeit der beiden Träger vor Ort aussehen kann. Dazu werden Good-Practice-Beispiele aus städtischen und ländlichen Regionen vorgestellt.

Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft, Politik und Praxis diskutieren über die besondere Bedeutung, die eine verbesserte Kooperation von Jugendhilfe und Grundsicherung in den neuen Ländern für die soziale und berufliche Integration benachteiligter junger Menschen hat.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein!



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

Deutscher Verein
für öffentliche und
private Fürsorge e.V.



Programm

10:00 Uhr	Begrüßung Wilhelm Schmidt, Vorsitzender des Deutschen Vereins	Forum Stadt Good-Practice-Beispiele in sozialen Brennpunkten <i>Dresden:</i> Philipp Schäfer, ARGE, und Claudia Fietz, Jugendamt <i>Neubrandenburg:</i> Wilma Dittrich, ARGE, und Michaela Kosik, Jugendamt Moderation: Beate Bröcker, Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit, Magdeburg
10:10 Uhr	Grußwort und Einführung Dr. Engelbert Lütke Daldrup, Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	
10:30 Uhr	Impulsreferat: »Lebenslagen junger Erwachsener in Ostdeutschland« Prof. Dr. Titus Simon, Hochschule Magdeburg-Stendal	Forum Land Good-Practice-Beispiele in ländlichen Gebieten <i>Kyffhäuserkreis:</i> Georg Schäfer, Sozialdezernent und Arnulf Redeker, ARGE <i>Landkreis Ostprignitz-Ruppin:</i> Christiane Thormann, Amt für Arbeitsmarkt und Andrea Horn, Jugendamt Moderation: Jörg Freese, stellv. Geschäftsführer Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin
11:00 Uhr	Moderierter Dialog: »Ostdeutsche Herausforderungen bei der Integration benachteiligter Unter-25-Jähriger« Andreas Hilliger, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Brandenburg Rainer Bomba, Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen-Anhalt/Thüringen Moderation: Petra Diroll – Korrespondentin, ARD	14:45 Uhr Kaffeepause
12:00 Uhr	Mittagspause	15:00 Uhr Podiumsdiskussion: »Integration durch Kooperation? Gute Beispiele aus Ostdeutschland« Dr. Heike Förster, Deutsches Jugendinstitut Außenstelle Halle Dr. Christine Steiner, Zentrum für Sozialforschung Halle e.V. Beate Bröcker, Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit, Magdeburg Michael Harig, Landrat, Bautzen Moderation: Petra Diroll – Korrespondentin, ARD
12:45 Uhr	Berufliche Integration benachteiligter Jugendlicher – eine Herausforderung für die Kinder- und Jugendhilfe Gerd Hoofe, Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (angefragt)	
13:00 Uhr	Beginn der Foren	16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstalter

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin

Projektträger

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn

Projektdurchführung

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin

Lisa Hoffmann

Michaelkirchstr. 17/18

10179 Berlin

Tel.: 030/62980-322

l.hoffmann@deutscher-verein.de

Teilnahme und Verpflegung sind kostenlos. Reise- und Unterkunftskosten werden nicht übernommen.

Dokumentation

Beiträge und Ergebnisse der Tagung werden auf der Homepage des Deutschen Vereins veröffentlicht.

<http://www.deutscher-verein.de>

Veranstaltungsort

Ernst-Reuter-Haus

Straße des 17. Juni 112

10623 Berlin

<http://www.ernst-reuter-haus.de>

Verkehrsanbindung

Hauptbahnhof

mit allen S-Bahn-Linien Richtung Zoologischer Garten zwei Stationen bis S-Bahnhof Tiergarten; 100 m Fußweg bis zum Ernst-Reuter-Haus

Zoologischer Garten

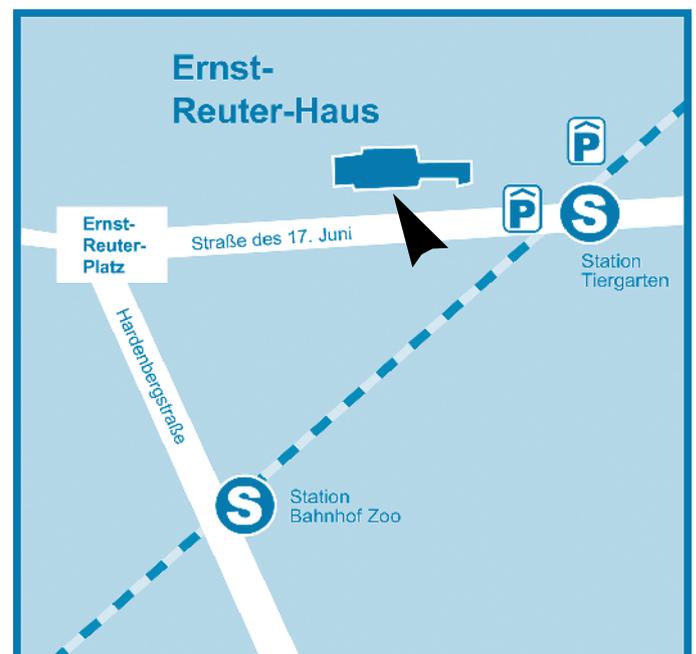
mit allen S-Bahn-Linien Richtung Hauptbahnhof eine Station bis S-Bahnhof Tiergarten

Flughäfen

ab Flughafen Tegel mit der Buslinie TXL bis Hauptbahnhof (s.o.); direkte S-Bahn-Verbindung zum Flughafen Schönefeld (S9)

PKW

wenige Fahrminuten von der Auffahrt Spandauer Damm entfernt (A100)



per FAX an 030/62980-650

oder an folgende Postanschrift

Deutscher Verein
für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Veranstaltungsmanagement
Michaelkirchstraße 17/18

10179 Berlin

Deutscher Verein
für öffentliche und
private Fürsorge e.V.



P 361/07

Integration durch Kooperation

Anmeldung

Ich nehme an der Veranstaltung P 361/07 teil.

Ich möchte folgendes Forum besuchen:

Stadt Land

• Meine persönlichen Daten

Titel

Name/Vorname

Institution/Funktion

• Privatanschrift

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

• Dienststelle

Dienststelle

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung bitte per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des gewünschten Forums und der Tagungskennziffer P 361/07 bis spätestens 20. Februar 2007 an:
Fax: 030/62980-650 • E-Mail: veranstaltungen@deutscher-verein.de
Onlineanmeldungen sind möglich unter www.deutscher-verein.de
Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

Ich willige ein, dass die Anmelde Daten für Zwecke der Teilnehmer- und Adressverwaltung verwendet werden. Eine Weitergabe der Namen an Dritte erfolgt nicht. Die Bearbeitung der Anmelde Daten erfolgt nach Maßgabe des Bundesdatenschutzgesetzes.